



Bestwerte haben die Werktätigen des Bahnbetriebswerkes Cottbus anvisiert: 150 000 km sollen die Loks 1983 störungsfrei laufen. „Das hat es bisher in unserem Betrieb noch nicht gegeben“, sagt Genosse Hans-Joachim Georg, Triebfahrzeugschlosser und AGL-Vorsitzender, „doch das Maß von gestern reicht nicht mehr aus“. Er und seine Kollegen nutzen den Leistungsvergleich, um das Niveau der Besten zu erreichen.

Foto: LR/Schutt

Dazu gehört auch, daß jede Parteileitung regelmäßig in den Mitgliederversammlungen Rechenschaft über ihre Arbeit gibt, über die Erfüllung der Beschlüsse informiert und gute Erfahrungen verallgemeinert.

Die Anleitung der Gruppenorganisatoren wollen wir weiter qualifizieren. Leitende Kader sollen regelmäßig in diesen kleinsten Einheiten auftretfn. Die erzieherische und mobilisierende Rolle der Parteigruppe im Arbeitskollektiv kann nicht hoch genug eingeschätzt werden, vor allem ihr Einfluß auf die Erfüllung der täglichen Planaufgaben und die Wettbewerbsverpflichtungen, auf hohe Ordnung, Sicherheit und Disziplin. Wir richten also die Parteierziehung noch ausdrücklicher auf politische Standhaftigkeit, feste Kampfpositionen zu den Beschlüssen und deren Verwirklichung.

Erneut hat Genosse Honecker die große Verantwortung der Sekretäre der Grundorganisationen für die ständige Stärkung der Kampfkraft der Partei unterstrichen. Er verband damit den Auftrag an die Kreisleitungen, für solche Bedingungen zu sorgen, unter denen die Parteisekretäre ihre Aufgaben gut erfüllen können. Ein Schwerpunkt ist für uns die Hilfe für die Parteisekretäre in den 14 Kombinat (2 zentral- und 12 bezirksgeleitet), die in Cottbus ihren Sitz haben. In der Mehrzahl von ihnen wurde erst 1982 ein Rat der Parteisekretäre gebildet. Für die Unterstützung dieser Grundorganisationen sind Mitglieder des Sekretariats und Beauftragte der Kreisleitung eingesetzt. Sie helfen bei der Vorbereitung von Parteiaktivtagungen, Intensivierungskonferenzen und Zusammenkünften der Räte der Parteisekretäre, treten in Leitungssitzungen und Mitgliederversamm-

lungen auf, erläutern die wichtigsten Beschlüsse. Besondere Hilfe benötigen die vielen ehrenamtlichen Parteisekretäre in den Kombinat. Mit differenzierten Seminaren, Beratungen und Erfahrungsaustauschen unterstützen wir sie, die Tätigkeit der Räte der Parteisekretäre und die Parteiaktivtagungen in den Kombinat auf hohem Niveau zu organisieren. In einem der bezirksgeleiteten Kombinate schaffen wir ein Führungsbeispiel, wie ein ehrenamtlich geleiteter Rat der Parteisekretäre arbeitet. Den Parteikollektiven und Kadern in den Bereichen Wissenschaft und Technik gewährt die Kreisleitung ständige Unterstützung im Kampf um die Steigerung der Arbeitsproduktivität. Bewährt haben sich dabei die ehrenamtlichen Parteikommissionen Wissenschaft und Technik, die bei der Kreisleitung sowie in den Parteiorganisationen in den Kombinat bestehen, wobei wir hier die Ausprägung fester Kampfpositionen zu den Anforderungen der 80er Jahre als wichtige Voraussetzung für wissenschaftlich-technische und ökonomische Spitzenleistungen ansehen.

Die Erfahrungen der fortgeschrittensten Kombinate bestätigen auch bei uns, daß der Reifegrad der Parteikräfte ausschlaggebend dafür ist, wie Leistungsreserven erschlossen und die politisch-ideologischen Bedingungen für die Erfüllung und Überbietung der Planziele geschaffen werden. Die Potenzen der Kombinate — dieser starken politischen und organisatorischen Zentren der Arbeiterklasse und unserer Partei — für die weitere Verwirklichung der Beschlüsse des X. Parteitages voll auszuschöpfen, darin sieht auch unsere Kreisleitung ihre Verantwortung.